



**Protokoll der 1. Generalversammlung**  
vom 6. März 2012, 20.15 h  
im Dachboden, Postgebäude, Würenlingen

**Traktanden:**

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler und der Tagespräsidentin
2. Protokoll der Gründungsversammlung vom 26. Februar 2011
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Jahresbeitrag
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Einblick ins aktuelle Programm
9. Verschiedenes

**Anwesend:** 20 Mitglieder

**Entschuldigt:** 16 Mitglieder  
Schneider Regula, Gemeinderätin  
Treier Alice, Stufenleiterin Primarschule

Meier Alfons, Präsident der kath.  
Kirchenpflege

### **1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler und der Tagespräsidentin**

Elisabeth Schneider begrüsst alle Anwesenden herzlich zur

1. Generalversammlung des Vereins Ferienpass Würenlingen. Die Unterlagen zur GV wurden rechtzeitig zugestellt. Anträge sind keine eingegangen. Die Traktandenliste wird von der Versammlung genehmigt. Somit ist die Generalversammlung eröffnet.

Als Stimmzählerinnen werden **Jacqueline Djukanovic** und **Gabi Egli** und als Tagespräsidentin **Nicole Keller** gewählt.

### **2. Protokoll der Gründungsversammlung vom 26. Februar 2011**

Elisabeth Schneider bedankt sich für das Verfassen vom Gründungsprotokoll bei Brigitte Bächli und lässt es durch die Versammlung genehmigen.

### **3. Jahresbericht**

Seit der Gründungsversammlung im Februar 2011 haben wir an zehn Vorstandssitzungen die jeweiligen Aufgaben erfasst, besprochen und zugeteilt.

Die Kassierin richtete bei der Raiffeisenbank ein Konto ein und eröffnete mittels eines Programms für Vereine die Buchhaltung.

Sofort fragten wir verschiedene potentielle Gönner und Sponsoren für einen Spendenbeitrag an, denn wir konnten ja kein Geld für gewünschtes Kursverwaltungs- und Buchhaltungsprogramm ausgeben, bevor welches zur Verfügung war. Umgekehrt sollte das Programm zum Verbuchen der Einnahmen bereits gekauft und installiert sein. Deshalb dauerte es einige Zeit bis dann die Beiträge von den Mitgliedern erhoben wurden.

Gleichzeitig dachte jedes Vorstandsmitglied darüber nach, welche Aktivitäten die Mädchen und Jungen interessieren könnten und

kontaktierten eventuelle Kursleiter. Bei dieser Arbeit waren Enttäuschung und positive Überraschung ganz nahe beieinander. Man glaubte etwa für ein Thema bereits von jemandem die Zusage zu haben, welcher sich aber dann zurückzog. Hingegen erzählte man in einer frohen Runde vom Ferienpass, konnte es sein, dass sich ganz unerwartet jemand bereit erklärte einen tollen Kurs anzubieten. Bis anhin konnten sich aber einige mögliche Kursanbieter noch nicht festlegen, da sie noch nicht wissen, ob sie zur festgesetzten Ferienpasszeit verfügbar sind.

Die Suche nach einem weiteren Vorstandsmitglied, an welches wir ganz andere Anforderungen stellten als an uns Bisherigen, schien äusserst schwierig. Sollte doch dieses Mitglied zu unserer Ergänzung sehr gute Kenntnisse in Informatik mitbringen und nebenbei auch noch eine Homepage schön gestalten können. Mit Markus Schifferle, von Beruf Drucker, wurden unsere hohen Ansprüche genau zur rechten Zeit erfüllt. Ein absoluter Glücksfall.

Jetzt konnten wir uns endlich ernsthaft mit dem Kauf eines Kursverwaltungsprogramms auseinandersetzen. Zwischenzeitlich war klar, dass es ausser dem Programm von Pro Juventute noch andere interessante Anbieter gibt. Wir mussten evaluieren, welches für uns die beste Preis-Leistung ergibt und haben uns für das Produkt von „Merkisoft“ entschieden. Darauf besuchten wir einen mehr als mühsamen Einführungskurs. Es stellte sich heraus, dass ein Laptop eigens für den Ferienpass zu kaufen unerlässlich ist. Bea und Markus machen sich nun an die Arbeit den Computer mit unserem Veranstaltungsangebot zu füttern.

Um im Dorf auf uns aufmerksam zu machen gestaltete Markus mit uns einen informativen Flyer, der auf das zukünftige Ferienpassangebot hinweist und unsere Arbeit im Team vorstellt. An der Herbstbörse für Spielzeug- und Kinderkleider der Frauengemeinschaft, durften wir uns mit einem Tisch im Foyer aufstellen. Wir nutzten die Gelegenheit, uns mit Männlein aus Guezlitz bei den anwesenden Ferienpass-Mitgliedern zu bedanken und warben neue dazu. Als besondere Aktion veranstalteten wir einen Losverkauf mit 50 tollen Preisen, die wir von der Firma „Rotho-

Kunststoffe" anstelle eines Geldbetrages erhalten hatten. So konnten wir diese zu Barem ummünzen.  
 Darüber hinaus beschäftigten wir uns damit Räume für Kurse zu finden und zu reservieren. Wir danken unseren Geldgebern möglichst persönlich und erledigen die übliche Vereinsarbeit.  
 Unser Team ist überaus fleissig und motiviert. An dieser Stelle danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen herzlich. Ich danke auch Ihnen liebe Anwesende für Ihre Mitgliedschaft und aktive Teilnahme im Verein Ferienpass Würenlingen.

Jahresbericht 2011/2012 im März 2012 die Präsidentin Elisabeth Schneider

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht mit einem kräftigen Applaus.

#### **4. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Die Jahresrechnung wird von Daniela Steger präsentiert.

#### **Erfolgsrechnung**

**1.01.2011-31.12.2011**

#### **Bilanz per 31.12.2011**

##### **Aktiven**

Kasse	287.10
RB Würenlingen, Vereinskonto	5535.45
Debitoren(ausstehende Beiträge)	<u>120.00</u>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5942.55</b>

**Passiven** **0.00**

**Gewinn** **5942.55**

<b>AUSGABEN</b>		<b>450.80</b>
Reisespesen		102.20
Bankspesen, Postspesen, Kapitalaufwand		8.90
Büromaterial		246.30
Porti		51.00
Andere Auslagen		42.40
<b>EINNAHMEN</b>		<b>6393.80</b>
Beiträge Mitglieder		1310.00
Beiträge Sponsoren + Gönner		4540.00
Erlöse aus Vereinsnälässen		541.20
Bank-/PC-Zinsen		42.40
<b>Total Aufwand und Ertrag</b>	<b>450.80</b>	<b>6393.35</b>
<b>Gewinn</b>		<b>5942.55</b>

Claudia Siegenthaler liest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geföhrt und stimmt mit allen Belegen überein. Die Revisorinnen bedanken sich bei Daniela Steger für die gute und saubere Arbeit und bitten die Versammlung, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen. Die Jahresrechnung wird einstimmig durch Handerheben genehmigt. Den Revisorinnen wird für die Rechnungsprüfung gedankt.

## 5. Jahresbeitrag

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag unverändert bei Sfr.20.- zu belassen.

Wir möchten diesen bewusst klein halten, da die Vereinsmitglieder nicht direkt profitieren können.

Dem Jahresbeitrag wird zugestimmt.

## 6. Mutationen

Unser Verein zählt **71 Mitglieder**. Bei der Vereinsgründung waren es 36 Mitglieder.

Für die GV haben sich **16 Mitglieder** entschuldigt.

Wir konnten für den Vorstand eine weitere Person finden. Markus Schifferle arbeitet bereits seit August mit uns zusammen. Da er sich in Informatik sehr gut auskennt wird er uns in diesem Bereich unterstützen.

## 7. Wahlen

Alle Vorstandsmitglieder sowie die Revisorinnen stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Die Tagespräsidentin Nicole Keller führt durch die Wahlen und dankt für die geleistete Arbeit.

Es werden mit einem kräftigen Applaus gewählt:

Elisabeth Schneider,	Präsidentin
Anita Schneider,	Vizepräsidentin
Brigitte Bächli,	Aktuarin
Daniela Steger,	Kassierin
Beatrice Senn,	PC (Datenpflege)
Markus Schifferle,	Informatik
Claudia Siegenthaler,	Revisorin
Karin Widmer,	Revisorin

## 8. Einblick ins aktuelle Programm

Elisabeth Schneider zählt ein paar Beispiele auf, von dem was wir zum jetzigen Zeitpunkt definitiv anzubieten haben. Markus Schifferle gibt einen Einblick ins Verwaltungsprogramm und stellt es mittels einer Powerpointpräsentation vor.

Elisabeth Schneider informiert die Mitglieder über Beschlüsse die im Vorstand getroffen wurden.

## **Ferienpass für 1. bis 5.Klasse**

Vorsichtshalber haben wir vor einem Jahr davon gesprochen den Ferienpass im ersten Jahr nur für die Mittelstufe anzubieten. Wir werden aber genug Kurse auch für 1. und 2. Klasse anbieten können.

Zudem haben wir uns entschieden, den Ferienpass Würenlingen jährlich durchzuführen und nicht wie zuerst angekündigt nur jedes zweite Jahr.

### **Treffpunkt**

Treffpunkt für die Kinder wird immer entweder am Bahnhof oder am Kursort sein, auch wenn der Kurs auswärts stattfindet. Bei der Anmeldung kann angekreuzt werden, ob man interessiert ist eine Fahrgemeinschaft zu bilden.)

### **Anmeldung über Internet**

Wir werden ein Faltblatt drucken mit einer Übersicht des Angebotes nach Rubrik. Darauf wird auch ersichtlich sein, wie man sich anmelden kann, wenn man selber keinen Internetzugang hat.

Bei einer 1. Anmeldungsrunde kann man drei Kurse buchen. Man bekommt danach eine provisorische Bestätigung. Bei einer 2.

Anmeldungsrunde können dann, sofern die Zeit vorhanden ist, noch weitere Kurse mit freien Plätzen gebucht werden. Diesmal nach dem Motto „deSchnäller isch de Gschwinder“. Es kostet in jedem Fall 5 Franken, egal was es ist. Ausser wir würden eines Tages einen sehr teuren Ausflug anbieten, in dem Fall müssten wir dann auch mehr verlangen.

Die Anmeldung erfolgt immer unter einer Würenlinger Adresse, wo hin auch die Rechnung per E-Mail gesendet wird. Es ist aber auch möglich auswärtige Freunde der Kinder, die in Würenlingen Ferien verbringen oder Grosskinder anzumelden.

### **Motivation**

Wir bitten nur motivierte Kinder an die Kurs anzumelden. Fragen Sie ihr Kind, ob es das Thema auch wirklich interessiert. Melden sie Ihr Kind nicht ohne Absprache an. Es wäre schade, wenn andere Kinder und unsere Kursleiter, welche sich grosse Mühe geben und meistens gratis zur Verfügung stehen, durch nicht motivierte Kinder gestört werden.

## **Versicherung**

Wir werden schreiben "Versicherung ist Sache der Teilnehmer". Was konkret heisst, Unfallversicherung und Haftpflicht ist Sache der Eltern der Teilnehmer.

Der Treffpunkt wird direkt beim Bahnhof oder am Kursort sein, weil wir unseren Begleitpersonen nicht zumuten können, offizielle Fahrdienste zu leisten. Wenn Sie als Eltern Fahrgemeinschaften eingehen, halten sie sich bitte an das Strassenverkehrsgesetz, insbesondere betreffend Kindersitz und Anzahl Sitzplätze im Auto. Wir haben uns um eine Versicherung für uns als Veranstalter bemüht. Viele Versicherungen lehnen es ab einen Ferienpass zu versichern. Mit der Begründung, dass sobald der Ferienpass eine Versicherung hat nicht mehr klar sei, welche Versicherung in die Pflicht genommen werden müsse.

Auch Ferienpässe in umliegenden Gemeinden haben keine spezielle Versicherung.

Es gibt keine Einwände zu den Beschlüssen, auch die Diskussion wird nicht gewünscht.

## **Verschiedenes**

Elisabeth Schneider weist darauf hin, wenn sich jemand als Begleitperson zur Verfügung stellen würde, wären wir sehr dankbar. Wenn Sie als Begleitperson zum Einsatz kommen, müssen Sie im folgenden Jahr keinen Jahresbeitrag bezahlen.

Die erste GV des Ferienpass Würenlingen wird durch Elisabeth Schneider um 20.45 Uhr geschlossen. Sie dankt fürs Erscheinen und lädt alle Anwesenden herzlich zu einem Apéro ein.

Würenlingen, 21.3.2012

Präsidentin

Aktuarin

Elisabeth Schneider

Brigitte Bächli